

D.2
A

Lesen
Grundfertigkeiten

1. Die Schülerinnen und Schüler verfügen über Grundfertigkeiten des Lesens. Sie können ihren rezeptiven Wortschatz aktivieren, um das Gelesene schnell zu verstehen.

Querverweise
EZ - Lernen und Reflexion (7)
EZ - Räumliche Orientierung (4)

D.2.A.1

Die Schülerinnen und Schüler ...

1	a	<ul style="list-style-type: none"> » können Piktogramme und einfache Wortbilder aus ihrem Alltagsleben wieder erkennen (z.B. Migros, Coop, Volg, Coca Cola). » können einzelne Buchstaben wiedererkennen (z.B. aus dem eigenen Namen). » können einen Zugang zu (Bilder-)Büchern finden. 	
	b	<ul style="list-style-type: none"> » können die passende Beziehung zwischen Buchstaben und Lauten herstellen sowie Buchstaben zu Silben und kurzen Wörtern aus dem schulnahen Wortschatz verbinden. » können kurze Sätze langsam erlesen. 	
	c	<ul style="list-style-type: none"> » erkennen vertraute Wörter auf einen Blick (Sichtwortschatz). » können kurze Texte, deren Thema vertraut ist, laut oder still lesen. 	
	d	<ul style="list-style-type: none"> » erkennen häufig wiederkehrende Morpheme auf einen Blick (z.B. ver-, vor-, nach- als Vormorpheme, bekannte Stamm-Morpheme). 	
2	e	<ul style="list-style-type: none"> » können eine inhaltliche und grammatische Leseerwartung aufbauen. 	
	f	<ul style="list-style-type: none"> » können einen längeren geübten Text flüssig vorlesen. » können Wörter bzw. Wortbilder, die ihnen vertraut sind, schnell erkennen (rezeptiver Wortschatz aktivieren). 	
	g	<ul style="list-style-type: none"> » verfügen über ein Lesetempo, das dem Textverstehen dient. 	
3	h	<ul style="list-style-type: none"> » können einen geübten Text flüssig, mit angemessener Intonation und verständlich vorlesen. » können Wörter und Wendungen in unterschiedlichen Texten verstehen, sie Sprachregistern zuordnen (z.B. Fachsprache) und so ihren rezeptiven Wortschatz differenzieren. 	